Bewertungsmatrix - Zuschlagskriterien - Widukind Stadt Enger - Vergabeverfahren „Energetische Sanierung der Turnhalle der Realschule Enger“ - Objektplanung Gebäude und Innenräume **Anlage C**

Kriterium	Gewichtung	Unterkriterium	Bewertungs-basis (0 - 5 Punkte)	Erreichte Punktzahl	Gesamtbewertung- unter Berücksich-tigung der prozen-tualen Gewich-tung
Kriterium 1 Preis	**40 %**	Höhe des Honorarangebotes	**0 – 5 Punkte**		**Max. 200 Punkte**
Kriterium 2 Qualifikation Projekt-teams	**15 %**	Benennung der für die Umsetzung des Projektes vorgesehenen Perso-nen und deren Qualifikation (Dauer der Berufserfahrung und vergleich-bare Referenzprojekte)	**0 – 5 Punkte**		**Max. 75 Punkte**
Kriterium 3 Organisation der Pro-jektabwicklung	**20%**	Darstellung der Projekt-Koordination, der Verfügbarkeit der Mitglieder des Projektteams, der Regelungen zur Urlaubs-/Krankheitsvertretung und Sicherstellung der örtlichen Präsenz des Projektteams	**0 – 5 Punkte**		**Max. 100 Punkte**

Kriterium 4 **Darstellung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Kosten- und Termineinhaltung**	**25%**	Darstellung eines Konzeptes zur Einhaltung des Kostenziels (ab LPH 5 der Baukostenobergrenze) sowie des Fertigstellungstermins (Methodik zur Einhaltung der Kosten- und Terminvorgaben)	**0 - 5 Punkte**		**Max. 125 Punkte**
Summe der Punkte aus allen Kriterien			**Max. 20 Punkte**		**Max. 500 gewichtete Punkte**

Erläuterung der Bewertung

Kriterium 1 – Kosten – Gewichtung 40 %

Der zu wertende Preis des Honorarangebotes ergibt sich aus den Preisangaben des Bieters.

Die **Wertung** erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Das Angebot mit dem günstigsten Angebotspreis (Kriterium Ziffer 1) erhält die Anzahl der Punkte, die der Multiplikation mit der Preisgewichtung entspricht, also 200 Punkte (= 5 mal 40)

Ein fiktives Angebot mit dem 1,5-fachen Preis (oder darüber) erhält 0 Punkte. In der Spanne dazwischen wird linear interpoliert

$$200 \text{ Pkt.} * \frac{1{,}5 * \text{Niedrigstpreis} - \text{Angebotspreis}}{1{,}5 * \text{Niedrigstpreis} - \text{Niedrigstpreis}}$$

Kriterium 2 – Qualifikation des Projektteams - Gewichtung 15 %

Bieter werden gebeten, mit ihrem Angebot das im Zuschlagsfall vorgesehene Projektteam (insb. Projektleitung, stellvertretende Projektleitung, Bauteilung, stellv. Bauleitung) für das Projekt Energetische Sanierung der Turnhalle der Realschule Enger zu benennen, die jeweiligen Personen, ihre berufliche Qualifikation, ihren Lebenslauf einschließlich der Dauer der einschlägigen Berufserfahrung für die jeweils im Team vorgesehene Position/Aufgabe vorzustellen und die jeweiligen Referenzprojekte der Mitglieder des Projektteams, die mit der ausgeschriebenen Planungs- und Überwachungsaufgabe vergleichbar sind, zu benennen. Relevant sind insoweit insbesondere persönliche Referenzprojekte der Mitglieder des Projektteams bezogen auf Turnhallen, Bauen im Bestand und Sanierungsprojekte im Zusammenhang mit der Steigerung der Energieeffizienz.

Die **Wertung** erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Die Darstellungen sind von einer herausragenden Qualität. Sämtliche vorstehend angesprochenen Aspekte werden umfassend dargestellt. Die Darstellungen legen nahe, dass der Bieter für das Projekt ein umfassend erfahrenes Projektteam vorgesehen hat, dessen Qualifikation und Erfahrung mit vergleichbaren Leistungen sichergestellt ist. – 5 Punkte

Die Darstellungen sind von einer guten Qualität. Sämtliche vorstehend angesprochene Aspekte werden klar und nachvollziehbar dargestellt. Die Darstellungen legen nahe, dass der Bieter für das Projekt ein geeignetes Projektteam vorgesehen hat, das über eine gute Erfahrung verfügt. – 4 Punkte

Die Darstellungen sind von einer durchschnittlichen Qualität. Einzelne vorstehend angesprochene Aspekte werden klar und nachvollziehbar dargestellt. Die Darstellungen legen nahe, dass der Bieter für das Projekt ein über eine gewisse Erfahrung verfügendes und daher geeignetes Projektteam vorgesehen hat. – 3 Punkte

Die Darstellungen sind von einer untergeordneten Qualität. Sämtliche vorstehen genannten Aspekte werden pauschal bzw. lückenhaft angesprochen. Darstellungen zu den Mitgliedern des Projektteams sind entweder oberflächlich oder lückenhaft. – 2 Punkte

Die Darstellungen sind unzureichend und unvollständig. Es werden nur einzelne Teilaspekte zu der Qualifikation und der beruflichen Erfahrung der Mitglieder des Projektteams angesprochen. – 1 Punkt

Keine Benennung der Mitglieder des Projektteams und deren beruflicher Erfahrung – 0 Punkte

Kriterium 3 – Organisation der Projektabwicklung - Gewichtung 20 %

Bieter werden gebeten, mit ihrem Angebot die im Zuschlagsfall vorgesehene Koordination der mit der ausgeschriebenen Planungs- und Objektüberwachungsaufgabe im Projektteam betrauten Mitarbeiter untereinander, mit dem Auftraggeber und mit den weiteren am Projekt Beteiligten darzustellen. Die Darstellung muss

außerdem die im Zuschlagsfall vorgesehene Verfügbarkeit der Mitglieder des Projektteams, die Regelungen zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung beinhalten und aufzeigen, auf welche Weise der Bieter sicherstellt, dass das Projektteam auf der Baustelle in Enger örtlich präsent ist.

Die **Wertung** erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Die Erläuterungen sind von einer herausragenden Qualität. Sämtliche denkbaren Aspekte der Umsetzung werden projektbezogen umfassend dargestellt und definiert. Die Darstellung legen eine hervorragenden Projektumsetzung im Hinblick auf das Projektverständnis sowie die Koordination der eingesetzten Mitarbeiter untereinander und mit dem Auftraggeber und den weiteren Projektbeteiligten nahe. Es ist gewährleistet, dass sämtliche Koordinationsleistungen sowie die Bauüberwachung direkt vor Ort von den vorgesehenen Mitgliedern des Projektteams sowohl in der Planungs- als auch in der Ausführungsphase übernommen werden und eine qualifizierte Urlaubs- bzw. Krankheitsvertretung sichergestellt ist. – 5 Punkte

Die Erläuterungen sind von einer guten Qualität. Sämtliche Aspekte der Umsetzung werden nachvollziehbar dargestellt. Die Darstellungen legen nahe, dass der Bieter eine klare Koordination der ausgeschriebenen Planungs- und Objektüberwachungsleistungen im Projektteam sowie in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den weiteren am Projekt Beteiligten vorgesehen hat. Außerdem scheint gewährleistet, dass die wesentlichen Koordinationsleistungen direkt vor Ort von den vorgesehenen Mitgliedern des Projektteams übernommen werden. – 4 Punkte

Die Darstellungen sind von einer durchschnittlichen Qualität. Einzelne vorstehend angesprochenen Aspekte werden klar und nachvollziehbar dargestellt. Die Darstellungen legen nahe, dass der Bieter sich Gedanken zur Koordination der

ausgeschriebenen Planungs- und Objektüberwachungsaufgaben im Projektteam sowie in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den weiteren am Projekt Beteiligten gemacht hat. Die Bauüberwachung direkt vor Ort durch geeignete Mitarbeiter des Projektteams erscheint plausibel. – 3 Punkte

Die Darstellungen sind von einer untergeordneten Qualität. Sämtliche vorstehen genannten Aspekte werden pauschal bzw. lückenhaft angesprochen. Darstellungen zur Projektkoordination und der örtlichen Präsenz des Projektteams sind entweder oberflächlich oder lückenhaft. – 2 Punkte

Die Darstellungen sind unzureichend und unvollständig. Es werden nur einzelne Teilaspekte zur Projektkoordination angesprochen. – 1 Punkt

Keine Aspekte der Projektumsetzung dargestellt – 0 Punkte

Kriterium 4 – Darstellung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Kosten- und Termineinhaltung- Gewichtung 25 %

Bieter werden gebeten, mit ihrem Angebot ein Konzept zur Sicherstellung der Einhaltung des Kostenziels, ab der LPH 5 auch der Baukostenobergrenze sowie des Fertigstellungstermins (Bauliche Fertigstellung und vollständige Abrechnung der energetischen Sanierung der Turnhalle der Realschule Enger) vorzulegen. Darzulegen sind die Methoden, mittels derer der Bieter erreicht, dass die im Architektenvertrag vereinbarten Kosten- und Terminvorgaben eingehalten werden, sich die Maßnahme also im Rahmen der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben gemäß des Zuwendungsbescheides der Bezirksregierung Detmold vom 14.08.2025 bewegt und diese rechtzeitig binnen des Durchführungszeitraums gemäß des Zuwendungsbescheides abgeschlossen und abgerechnet ist.
Erwartet werden im Rahmen des Konzeptes die Darstellung der Maßnahmen zur Absicherung der Termine und der Strategien des Bieters im Umgang mit Terminverzögerungen durch Dritte (z.B. die Fachplaner, die bauausführenden Unternehmen).

Soweit die Absicherung der Kosteneinhaltung betroffen ist, erwartet die Widukind Stadt Enger eine Auseinandersetzung mit der grundsätzlichen Realisierbarkeit des Projektes mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sowie die Darstellung der Maßnahmen zur Absicherung der Kosteneinhaltung.

Die **Wertung** erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Sämtliche Themen werden überzeugend und umfassend dargestellt. Das Konzept bietet zudem zu sämtlichen Problemstellungen überdurchschnittlich hilfreiche Lösungsansätze an. – 5 Punkte

Sämtliche Themen werden eingehend dargestellt. Das Konzept bietet zudem vereinzelt hilfreiche Lösungsansätze an. – 4 Punkte

Die oben geforderten Kriterien werden in der Summe durchschnittlich erfüllt. Sämtliche Themen werden nachvollziehbar dargestellt. – 3 Punkte

Die oben geforderten Kriterien werden in der Summe zwar unterdurchschnittlich erfüllt, werden aber den aufgestellten Anforderungen noch gerecht. Alle Themen werden dargestellt. – 2 Punkte

Die Darstellungen sind unzureichend und unvollständig. Es werden nur einzelne Teilaspekte der geforderten Kriterien angesprochen. – 1 Punkt

Keine Aspekte der Vorgehensweis unter Berücksichtigung der benannten Kriterien dargestellt – 0 Punkte

Bieter können im Rahmen der Bewertung der Angebote unter Zugrundelegung der vorstehend genannten Zuschlagskriterien **maximal 20 Punkte (= maximal 500 gewichtete Punkte)** sammeln.